[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/18389 vom 27.04.2024]

Objekt:	Halbbatzen des Markgraf Eduard Fortunat von Baden-Baden
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 26575.1

Beschreibung

Dieser Halbbatzen zeigt auf der Vorderseite den Wappenschild von Baden-Sponheim, daneben die Jahreszahl 1591. Auf der Rückseite ist der doppelköpfige Reichsadler mit Reichsapfel und darauf die Wertzahl Z (2 Kreuzer) abgebildet.

Diese Münze gehört zum Fund von Eschelbach, der nach 1618 verborgen und 1921 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 20 mm, Gewicht: 1,09 g, Stempelstellung: 5h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1591
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuenstein (Hohenlohe)
Beauftragt	wann	

	wer	Eduard Fortunat von Baden-Baden (1565-1600)
	wo	Baden-Baden
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Eschelbach (Neuenstein)

Schlagworte

- Doppeladler

Literatur

- Wielandt, Friedrich (1955): Badische Münz- und Geldgeschichte. Karlsruhe, Nr. 247